

Niederschrift

über die 25. Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses der Stadt Geilenkirchen am Donnerstag, dem 22.02.2024, 18:00 Uhr im Großen Sitzungssaal, Markt 9, 52511 Geilenkirchen.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1. Beratung und Beschlussfassung über den Bauvorentwurf zur Erneuerung von Straße und Kanal der Straße „Zum Kniepbusch“
Vorlage: 3004/2024
2. Hinter den Höfen und Emesfeld - Beratung und Beschlussfassung über eine geänderte Vorentwurfsplanung zur endgültigen Herstellung der Erschließungsanlagen und teilweisen Erneuerung der Kanäle; Beschluss zur Durchführung einer 2. Einwohnerversammlung
Vorlage: 3002/2024
3. Anfragen

II. Nichtöffentlicher Teil

4. Anfragen

Anwesend waren:

Vorsitzende/r

1. Frau Maria Beaujean

Stellvertretende/r Vorsitzende/r

2. Herr Hans-Josef Paulus

Mitglieder

3. Herr Michael Cremerius
4. Frau Sonja Engelmann
5. Herr Stefan Kassel
6. Herr Willi Münchs
7. Frau Barbara Slupik

Beratendes Mitglied gemäß § 58 GO

8. Herr Heinz Pütz

Stellvertretendes Mitglied

- | | |
|------------------------------|---------------------------------------|
| 9. Frau Karola Brandt | Vertretung für Herrn Gero Ronneberger |
| 10. Frau Judith Jung-Deckers | Vertretung für Herrn Dirk Kochs |
| 11. Herr Jörg Stamm | Vertretung für Herrn Manfred Peschen |

Sachkundige/r Bürger/in

- | | |
|------------------------------|--|
| 12. Herr Michael Bähr | Vertretung für Herrn Dr. Armin Leon |
| 13. Herr Alexander Dorner | |
| 14. Herr Ingo Helf | Vertretung für Herrn Holger Sontopski |
| 15. Herr Heinz-Josef Küppers | Vertretung für Herrn Markus Schiffer |
| 16. Herr Dr. Moritz Nobis | |
| 17. Frau Sabine Philippen | Vertretung für Herrn Daniel Bani-Shoraka |
| 18. Herr Wilfried Savelsberg | Vertretung für Herrn Sascha Emmerich |
| 19. Herr Siegfried Winands | |

von der Verwaltung

20. Frau Bürgermeisterin Daniela Ritzerfeld
21. Herr Beigeordneter Stephan Scholz
22. Herr Volker Wirtz

Protokollführer

23. Herr Oliver van Hall

Gäste

- | | |
|--------------------------|-------------------------------------|
| 24. Herr Meyer | Ingenieurbüro Meyer |
| 25. Frau Meyer | Ingenieurbüro Meyer |
| 26. Herr Patrčevč | Ingenieurbüro Meyer |
| 27. Herr Johannes Rausch | Planungsbüro Achten und Jansen GmbH |
| 28. Frau Jana Schmutte | Planungsbüro Achten und Jansen GmbH |

Entschuldigt:

Mitglieder

29. Herr Daniel Bani-Shoraka
30. Herr Harald Volles
31. Herr Dirk Kochs
32. Herr Gero Ronneberger

Sachkundige/r Bürger/in

33. Herr Sascha Emmerich
34. Herr Dr. Armin Leon
35. Herr Manfred Peschen
36. Herr Markus Schiffer
37. Herr Holger Sontopski

Die Ausschussvorsitzende, Frau Maria Beaujean, eröffnete um 18:00 Uhr die Sitzung. Sie begrüßte die erschienenen Ausschussmitglieder, die Pressevertreter sowie die anwesenden Vertreter der Verwaltung. Anschließend stellte die Ausschussvorsitzende die ordnungsgemäße und fristgerechte Einladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest und informierte die Ausschussmitglieder darüber, dass Einwände gegen die Niederschrift über die 24. Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses nicht erhoben worden seien.

I. Öffentlicher Teil

TOP 1 **Beratung und Beschlussfassung über den Bauvorentwurf zur Erneuerung von Straße und Kanal der Straße „Zum Kniepbusch“**

3004/2024

Herr Wirtz zeigte eingangs ein Video, in dem die Schäden der Straße „Zum Kniepbusch“ veranschaulicht wurden. Anschließend stellte Herr Patrčevč vom Ingenieurbüro Meyer den Bauvorentwurf vor. Diese **Präsentation** ist dieser Niederschrift als **Anlage** beigefügt.

Aus dem Gremium wurde erfragt, ob angedacht sei, auch die Privatstraße als Mischverkehrsfläche auszubauen. Herr Patrčevč erklärte daraufhin, dass dies bereits der aktuelle Zustand sei.

Weiterhin wurde erfragt, ob der Kanal mit einem Durchmesser von DN 300 ausreichend sei. Durch Herrn Patrčevč wurde versichert, dass diese Größe des Kanals definitiv ausreichen würde. Auf den Einbau von Rückstauklappen wurde an dieser Stelle hingewiesen.

Im Zeitraum des Ausbaus der Stichstraße könne diese nicht befahren werden. Hierzu wurde erfragt, ob es eine Möglichkeit gebe, die angrenzenden Häuser über eine andere Zuwegung, beispielsweise über das Gelände des Franziskusheimes, zu erreichen. Dies wurde auf Grund der Höheunterschiede von Herrn Patrčevč verneint. Hilfsorganisationen sei die Durchfahrt jedoch durchgehend zu gewährleisten. Auch nach Abschluss der Arbeiten am Abend seien alle Gräben abzudecken, sodass eine Durchfahrt möglich sei.

Sollten weitere Parkmöglichkeiten realisiert werden, regte Herr Pütz an, einen weiteren Parkplatz für Schwerbehinderte einzurichten.

Angeregt wurde weiterhin, dass bei den geplanten Baumscheiben Wurzelschutzmatten verbaut werden sollen. Dies sei bereits berücksichtigt worden, wie Herr Patrčevč erklärte.

Für die Einwohnerversammlung am 23.04.2024 wurden folgende Mitglieder des Ausschusses benannt:

Freie Bürgerliste: Herr Savelsberg, Herr Kassel
FDP: Herr Dorner

Die Benennung von den weiteren Fraktionen wird nachgereicht.

Beschlussvorschlag:

Die Planvorentwürfe werden zur Vorstellung in einer Einwohnerversammlung verabschiedet. Der Rat der Stadt beschließt die Durchführung einer Einwohnerversammlung und benennt folgende Vertreter/innen der Fraktionen als Teilnehmer/innen an der Versammlung:

- CDU (4 Plätze)
- Freie Bürgerliste (2 Plätze)
- Fraktion Bündnis 90/Die Grünen (1 Platz)
- SPD (1 Platz)
- FDP (1 Platz)

Abstimmungsergebnis:

Ja:	18
Nein:	0
Enthaltung:	0

Einstimmig beschlossen.

TOP 2 **Hinter den Höfen und Emesfeld - Beratung und Beschlussfassung über eine geänderte Vorentwurfsplanung zur endgültigen Herstellung der Erschließungsanlagen und teilweisen Erneuerung der Kanäle; Beschluss zur Durchführung einer 2. Einwohnerversammlung**

3002/2024

Herr Wirtz zeigte eingangs ein Video, in dem die Schäden der Straße „Hinter den Höfen“ und „Emesfeld“ veranschaulicht wurden. Anschließend stellten Herr Rausch und Frau Schmutte vom Planungsbüro Achten und Jansen GmbH die geänderte Vorentwurfsplanung vor. Diese **Präsentation** ist dieser Niederschrift als **Anlage** beigelegt.

Ob der Gehweg in Variante 1 im Bereich der alten Eiche auf die andere Straßenseite verlegt werden kann, wurde durch das Gremium erfragt. Dies wurde jedoch von Frau Schmutte auf Grund vom Platzverhältnis verneint.

Weiterhin wurde erfragt, warum der jüngere Baum neben der Eiche entfernt werden müsse. Daraufhin wurde durch Herrn Wirtz erklärt, dass der Baum entfernt werden könne, aber nicht müsse. Durch die Mitarbeiter des Bauhofes wurde festgestellt, dass dieser das Wachstum der Eiche störe.

Außerdem wurde angemerkt, dass im alten Bereich der Straße „Hinter den Höfen“ nur der Kanal erneuert werde. Hierdurch müsse die Straße teilweise aufgenommen werden und nach Erneuerung des Kanals stellenweise geflickt werden. Herr Wirtz erläuterte, dass nach der Erneuerung des Kanals die gesamte Asphaltdecke (Deckenüberzug) erneuert werden könne. Durch Herrn Scholz wurde beigelegt, dass dies auch so umgesetzt werde.

Bedenken und Anregungen von verschiedenen Bürgern wurden nach der Vorstellung durch das Gremium vorgetragen. Diese wurden notiert und werden in der Planung berücksichtigt. In der Einwohnerversammlung am 28.02.2024 können diese nochmals vorgetragen werden.

Herr Pütz informierte sich darüber, ob die Tastkante für Sehbehinderte im Bereich der Bäume unterbrochen werde. Daraufhin antwortete Frau Schmutte, dass in der Variante 2 eine Umleitung möglich wäre. In Variante 1 werde diese nicht unterbrochen.

Beschlussvorschlag:

Die Planvorentwürfe werden zur Vorstellung in einer Einwohnerversammlung verabschiedet. Der Rat der Stadt beschließt die Durchführung einer Einwohnerversammlung und benennt folgende Vertreter/innen der Fraktionen als Teilnehmer/innen an der Versammlung:

- CDU (4 Plätze)
- Freie Bürgerliste (2 Plätze)
- Fraktion Bündnis 90/Die Grünen (1 Platz)

- SPD (1 Platz)
- FDP (1 Platz)

Zur Kenntnis genommen.

TOP 3 Anfragen

Frau Engelmann erfragte, ob die Arbeiten zur Beschattung an den Grundschulen in Würm und Teveren in den Osterferien aufgenommen werden. Herr Scholz bestätigte, dass daran gearbeitet werde. Wann mit den Arbeiten begonnen werde, werde er im Stadtbetrieb erfragen und eine Rückmeldung geben.

Auch nach dem Sachstand der „future-flats“ erkundigte sich Frau Engelmann. Der Verwaltung sei zum jetzigen Zeitpunkt keine neuen Erkenntnisse bekannt. Somit seien die Planungen nicht verändert worden.

Herr Nobis stellte fest, dass sich im Bereich der Waldstraße in Grotenrath Richtung Teveren die Kunststoffteile des Drepfels gelöst haben. Außerdem sei der Glascontainer an der Corneliusstraße längere Zeit nicht geleert worden. Diese Punkte wurden zur Kenntnis genommen. Die Verwaltung sicherte zu, dass sich darum gekümmert werde.

Herr Cremerius hat die Verwaltung darum gebeten, auf der Straße „Hinter den Höfen“ im Bereich der Hausnummer 38 einen Rückschnitt an den Bäumen vorzunehmen. Dies wurde seitens der Verwaltung aufgenommen.

II. Nichtöffentlicher Teil

TOP 4 Anfragen

Zu diesem Tagesordnungspunkt gab es keine Wortmeldungen.

Die Sitzung endete um 19:30 Uhr.

Maria Beaujean

gez.

Vorsitzende

Oliver van Hall

gez.

Schriftführer